

Religiöse Erfahrungsräume öffnen

Achte Ausbildung in Bibliodrama-Leitung 2018-20

Viele Seelsorgende suchen nach Möglichkeiten, wie sie Erfahrungsräume einer lebensverbundenen Spiritualität und eines existenziell angebundenen Glaubens öffnen können. Zugleich suchen Menschen in den Gemeinden Tiefe. Sie möchten spüren, wie der eigene Glaube eine Ressource für ihr Leben sein kann. Sie haben Sehnsucht authentischer Glaubens- und Lebenserfahrung.

Im Bibliodrama werden Menschen auf ihre Lebens- und Glaubenserfahrungen angesprochen. Sie machen tiefe Erfahrungen und suchen eine Sprache für das, was sie im Rahmen eines biblischen Textes existenziell bewegt.

Wir arbeiten mit dem Modell, das Bibliodrama in der Seelsorge verankert. Grundlage dafür ist das mystagogische Verständnis Karl Rahners: Das eigene Leben ist der ursprünglichste Offenbarungsort Gottes. Dieser will entdeckt, gedeutet und geteilt werden. Insofern verstehen wir Bibliodrama als Gespräch über den Glauben, der im eigenen Leben durchbuchstabiert wird.

Ziele der Weiterbildung

- In der Weiterbildung nehmen die TeilnehmerInnen Kontakt auf zu ihrer eigenen Lebens- und Glaubensgeschichte.
- Sie entdecken, wie sich Lebens- und Glaubenserfahrungen im Bibliodrama verbinden und zur Sprache gebracht werden.
- Sie lernen, Bibliodrama und elementarisierte Formen davon kompetent einzusetzen.
- Sie gestalten Katechese, Liturgie und Bildungsarbeit als religiöse Erfahrungsräume mit Elementen des Bibliodramas.
- Sie erfahren, wie Glaubenskommunikation und Gemeindeaufbau miteinander verbunden werden.
- Sie entwickeln und erproben ihre eigene spirituelle und sozial-kommunikative Kompetenz.

Arbeitsweise

Die erste Kurseinheit ist als Einführung gedacht. Hier sammeln die Teilnehmenden persönliche Erfahrungen mit dem Bibliodramamodell und lernen die ersten Schritte des Bibliodramas kennen. In den Kursbausteinen A-E wird das Bibliodramamodell im Sinne eines vollen Bibliodramaspiels eingeübt und vertieft. Es geht um das Erlernen von bibliodramatischen Interventionen, die den biblischen Text mit der Existenz der Teilnehmenden verbinden. Dabei entwickeln die Teilnehmenden ein Verständnis davon, wie der biblische Text zu einem religiösen Erfahrungsraum werden kann.

Die kürzeren Bausteine thematisieren bibliodramatische Kleinformen für verschiedene Zielgruppen und pastorale Handlungsfelder wie die Arbeit mit Kindern, Erwachsenen, in der Liturgie und die Verbindung von Bibliolog und dem Bibliodrama-Modell der Wislikofer Schule. Die Übertragung der Erfahrungen auf das eigene Berufsfeld, sowie die Reflexion des persönlichen Glaubensweges ist der Kursleitung ein wichtiges Anliegen.

Fünf Supervisions-Halbtage ergänzen die Ausbildung. Hier reflektieren Sie Ihre Erfahrungen als Bibliodrama-LeiterIn in Ihrem Arbeitsfeld.

Durch einen schriftlichen Abschlussbericht, die Teilnahme an allen Kursmodulen, die Supervisionen sowie den Abschlusstag erlangen Sie die Zertifizierung für Bibliodramaleitung.

Voraussetzungen

- Psychische Belastbarkeit.
- Fähigkeit, sich in eine Gruppe zu integrieren und Bereitschaft, sich über zwei Jahre auf einen Gruppenprozess einzulassen.
- Fähigkeit und Bereitschaft, in einer Gruppe Verantwortung für sich selber wahrzunehmen.
- Bereitschaft, den eigenen spirituellen Quellen nachzugehen und dem eigenen Lern- Prozess auch im Alltag Bedeutung beizumessen.
- Haupt- oder nebenamtliche Tätigkeit in der Kirche.
- Darstellung der persönlichen Motivation für die Ausbildung und Beschreibung des pastoralen Berufsfeldes (1-2 Seiten).

Zielgruppe

Personen, die hauptamtlich oder nebenamtlich in der Seelsorge, Katechese und/oder Jugendarbeit tätig sind.

Ablauf der Ausbildung

Thema	Kurs	Termin
A BD-Modell Wislikofer Schule	Einführungskurs Selbsterfahrung und erste Schritte im Bibliodrama	5. - 8. November 2018 Mo 10.30 bis Do 16 Uhr
B BD-Modell Wislikofer Schule	Erste Vertiefung Raumeinteilung, Rollenrunde, Interventionen im Spiel	21. - 24. Januar 2019 Mo 10.30 bis Do 16 Uhr
Bibliodramatische Kleinformen für Erwachsene	Glaubenskommunikation Kriterien für einen geistlichen Raum entwickeln <i>Supervision 9.30 - 12.30 Uhr</i>	1. - 3. April 2019 Mo 9.30 bis Mi 16 Uhr
Bibliodrama mit Kindern	Kleinformen wie Stuhltheater, Vier Ecken ...	19. - 21. August 2019 Mo 9.30 bis Mi 16 Uhr
C BD-Modell Wislikofer Schule Ich höre, ich sehe, ich fühle	Interventionen im Bibliodrama als Impuls für das Seelsorgliche Gespräch <i>Supervision 9.30 - 12.30 Uhr</i>	4. - 7. November 2019 Mo 9.30 bis Do 16 Uhr
D BD-Modell Wislikofer Schule	Interventionen im Spiel, Verständnis von Leitung und Co-Leitung 1 <i>Zwischenauswertung</i>	20. - 23. Januar 2020 Mo 9 bis Do 16 Uhr
Bibliolog nach der Wislikofer Schule	Bibliolog in Bewegung <i>Supervision 9.30 - 12.30 Uhr</i>	27. - 29. April 2020 Mo 9 bis Mi 16 Uhr
Bibliodramatische Impulse für die Liturgiegestaltung	Texte im Kirchenraum inszenieren <i>Supervision 9.30 - 12.30 Uhr</i>	15. - 17. Juni 2020 Mo 9 bis Mi 16 Uhr
E Bibliodrama nach der Wislikofer Schule	Fragerichtung im seelsorglich begründeten Bibliodrama, Leitungsrolle und Evaluationstag mit Abschlussgespräch und Feedback, Übergabe der Zertifikate	7. - 11. September 2020 Mo 9 bis Fr 16 Uhr

Zu den kürzeren thematischen Einheiten sind auch Interessierte eingeladen, die nicht die ganze Ausbildung besuchen.

Ort

Bildungszentrum Propstei, 5463 Wislikofen,
Telefon 056/ 201 40 40 Fax 056/ 201 40 41
info@propstei.ch, www.propstei.ch

Kursleitung

Dr. Nicolaas Derksen, Pastoraltheologe und Pastoral Supervisor
Dr. Claudia Mennen, Theologin, Organisationsberaterin
Sabine Tscherner, Theologin, Supervisorin
sowie Mitarbeit von Detlef Hecking, Urs Solèr, Peter Zürn, Theologen und Bibliodrama-
Leiter.

Kurskosten

Die Ausbildung umfasst 32 Kurstage und kostet CHF 4500.- inklusive Supervision.
Die Kurskosten werden in jährlichen Raten in Rechnung gestellt.
Pensionskosten: Einzelzimmer/Vollpension circa CHF 120.- pro Person und Tag.
Diese sind direkt in der Propstei Wislikofen zu begleichen. Es gelten die allgemeinen
Anmelde- und Annullierungsbestimmungen der Propstei Wislikofen.

Anmeldung

Bitte bis 30. August 2018.

TBI - Theologisch-pastorales Bildungsinstitut
Bederstrasse 76, 8027 Zürich
www.tbi-zh.ch/kirchliche-weiterbildung/
Tel. 044 525 05 40, E-Mail info@tbi-zh.ch

Mit der Anmeldung für die Ausbildung bitten wir um nähere Angaben zu Ihrer Motivation
zur Teilnahme an der Weiterbildung sowie zu Ihrem pastoralen Berufsfeld (1-2 Seiten).
Da die Teilnehmerzahl begrenzt ist, empfiehlt sich eine rechtzeitige Anmeldung.

Weitere Informationen

Dr. Claudia Mennen, claudia.mennen@kathaargau.ch, T 056 201 40 40

*Die Weiterbildung wird vom TBI - Theologisch-pastorales Bildungsinstitut in Kooperation mit
der Wislikofer Schule für Bibliodrama und Seelsorge durchgeführt.*